verbraucherzentrale Hamburg

Weihnachtsbaum: Wie grün sind deine Blätter?

Riesige Felder mit gespritzten Weihnachtsbäumen – das ist keine gute Idee! Kaufen Sie lieber einen umweltverträglichen Baum oder besser noch: Suchen Sie nach einer Alternative zum klassischen Weihnachtsbaum. Wir haben für Sie zusammengefasst, was Sie über den Kauf ökologischer Weihnachtsbäume wissen sollten.

© Bruno Martins on Unsplash

DAS WICHTIGSTE IN KÜRZE

1. Weihnachtsbäume aus Monokulturen sind oft mit Pestiziden belastet.

2. Beim Kauf eines Weihnachtsbaums sollte man auf das FSC- oder Naturland-Siegel achten.
3. Als Alternative zum geschlagenen Baum kann auch ein Tannenbaum im Topf in Frage kommen, oder man schmückt ein Bäumchen im Garten.

Stand: 13.12.2024

Weihnachten ist nicht mehr weit. Rund 30 Millionen Weihnachtsbäume werden in Deutschland dann wieder in Wohnungen und Häusern stehen. Doch die wenigsten Bäume kommen direkt aus dem Wald. Der überwiegende Teil der Weihnachtsbäume stammt aus Weihnachtsbaumplantagen. Dort werden jede Menge Pestizide eingesetzt, denn die Monokulturen locken Schädlinge an. Deshalb sollten Sie beim Kauf Ihres Weihnachtsbaums auch an die Umwelt denken – auf Siegel achten und lieber zur Öko-Variante greifen.

Der beste Baum ist „öko“ und regional

Mit einem „Öko”-Weihnachtsbaum sind Sie auf dem richtigen Weg. Diese Tannenbäume wachsen nicht in Monokulturen, sondern in Mischkulturen, die sie deutlich weniger anfällig für einen Schädlingsbefall machen. Die Hamburger Revierförstereien bieten beispielsweise Öko-Weihnachtsbäume zum Kauf an. Die Bäume werden unter dem **Label „Forstprodukt unbehandelt“** verkauft. Sie sind ökologisch und sozial nachhaltig in Hamburgs Wäldern herangewachsen.

Wenn Sie es nicht zur Revierförsterei schaffen, können Ihnen zwei andere Siegel bei der Kaufentscheidung helfen. Mit dem **Zertifikat des Forest Stewardship Council (FSC)** ausgezeichnet sind Bäume, die in einer umweltgerechten, sozial verträglichen und wirtschaftlich tragfähigen Umgebung gewachsen sind. Das Siegel gilt als Mindeststandard einer verantwortlichen Forstwirtschaft. Das Siegel **Naturland** bestätigt, dass man in die natürliche Entwicklung des Baumes so wenig wie möglich eingegriffen hat. Es wurde von den Umweltorganisationen Robin Wood, Greenpeace und BUND entwickelt.

Kaufen Sie auch Weihnachtsbäume möglichst aus regionalem Anbau. Viele Bäume werden nämlich nach Deutschland importiert, zum Beispiel aus unseren Nachbarländern Dänemark, Österreich, Polen oder Tschechien. Tannenbäume aus heimischen Wäldern müssen nicht über weite Strecken transportiert werden. Das nützt der Umwelt ebenfalls.

Bäume im Topf oder im Garten

Wenn Sie einen Garten haben, können Sie auch dort ein Bäumchen schmücken und sich daran erfreuen. Oder es kommt vielleicht ein Weihnachtsbaum im Topf für Sie in Frage. Diesen können Sie nach Weihnachten ins Freie pflanzen. Bei Bäumen im Topf sollten Sie besonders auf die Angaben zur Temperaturanpassung, Wässerung und Behandlung der Wurzeln achten. Nur dann überlebt Ihr Weihnachtsbaum seine Zeit in Ihrem Wohnzimmer auch gut.

UNSER TIPP

Einen Weihnachtsbaum im Topf können Sie auch mieten. Bitte beachten Sie dabei: Der Baum braucht Zeit, sich an die Wärme des Wohnzimmers zu gewöhnen, benötigt viel Wasser, die Knospen sollen nicht abgebrochen werden und die Spitze muss heil bleiben. Geschmückt werden darf er nicht mit echten Kerzen (die sind zu heiß) und auch Kunstschnee ist für das geliehene Bäumchen nicht geeignet.

Wichtig: Achten Sie beim Mieten ebenfalls auf Öko-Siegel, um gespritzte Bäume aus Monokulturen zu vermeiden.

Weihnachtsbäume aus ökologischem Anbau

Je mehr Kunden Öko-Weihnachtsbäume verlangen, desto weniger intensive und mit großem Chemieeinsatz bewirtschaftete Weihnachtsbaumfelder gibt es. Nordmanntannen, Fichten, Küstentannen, Blaufichten und Kiefern – an diesen Orten in und um Hamburg erhalten Sie ökologisch angebaute, ungespritzte und unbehandelte

Weihnachtsbäume.

- **Niendorfer Gehege |** Bondenwald 106, 22453 Hamburg
- **Försterei Volksdorf |** Farmsener Landstr. 100, 22359 Hamburg
- **Wildgehege Klövensteen |** Sandmoorweg 150, 22559 Hamburg
- **Gartencenter Pflanzen Kölle |** Eulenkrugstr. 190, 22359 Hamburg
- **Kürbishof Jens Grastorf |** Bundesstraße 10, 30989 Gehrden-Ditterke
- **Hofladen Gut Wulfsdorf |** Bornkampsweg 39, 22926 Ahrensburg
- **Minkenhof |** Itzenbütteler Sod 4, 21266 Jesteburg

GUT ZU WISSEN

Wo gibt's in Deutschland (nicht nur in Hamburg) Weihnachtsbäume aus ökologischer Waldwirtschaft und aus anerkannt ökologischen Weihnachtsbaumkulturen? Die Organisation Robin Wood erstellt jedes Jahr eine Liste mit Verkaufsstellen nach Bundesländern sortiert.

© Verbraucherzentrale Hamburg e. V.

https://www.vzhh.de/themen/umwelt-nachhaltigkeit/weihnachtsbaum-wie-gruen-sind-deine-blaetter